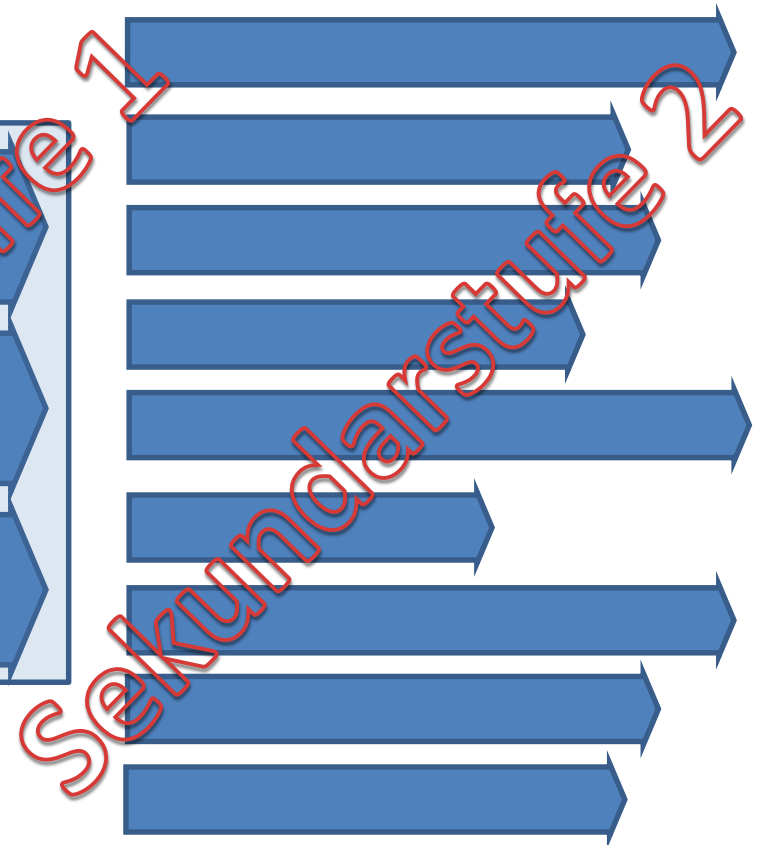
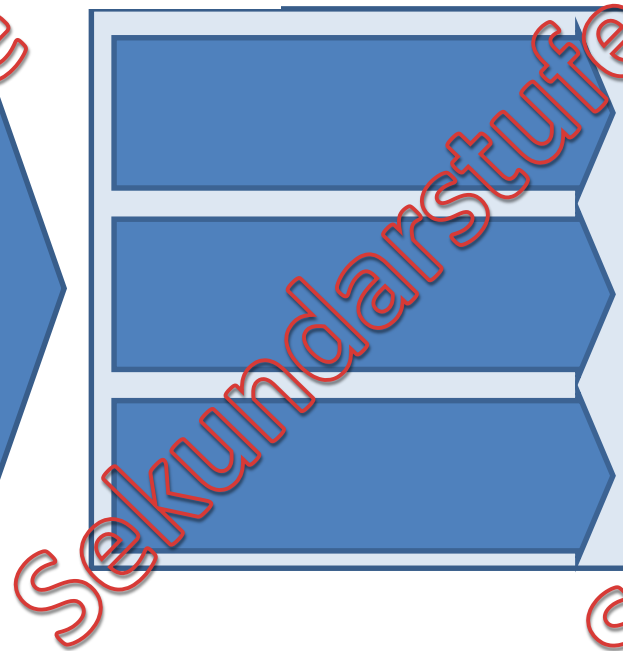
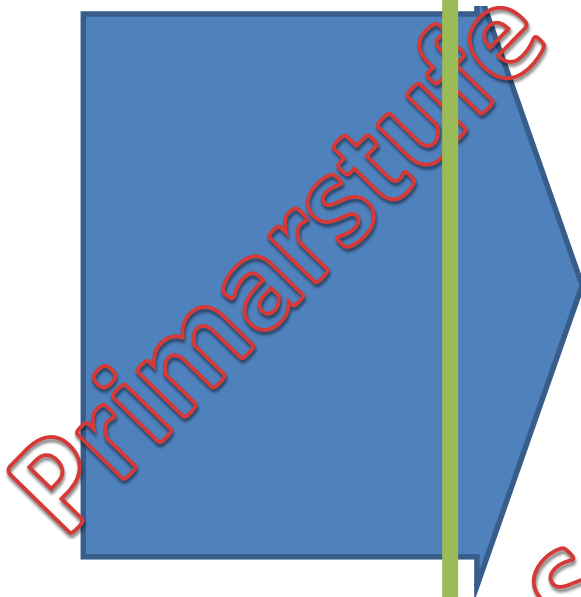


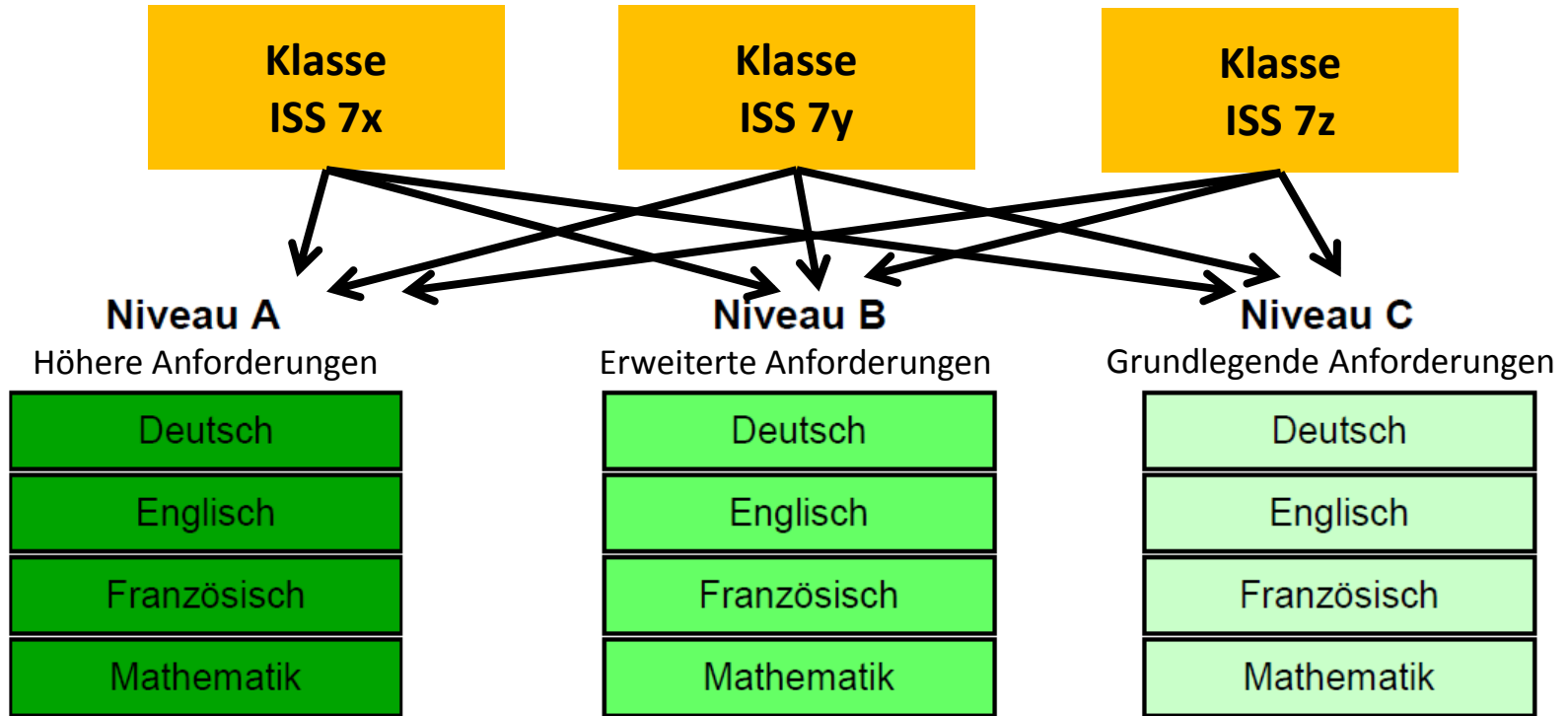
Information Eltern PS 5 Übertrittsverfahren 02.09.2019

Primarstufe – Sekundarstufe (oder Langzeitgymsi)

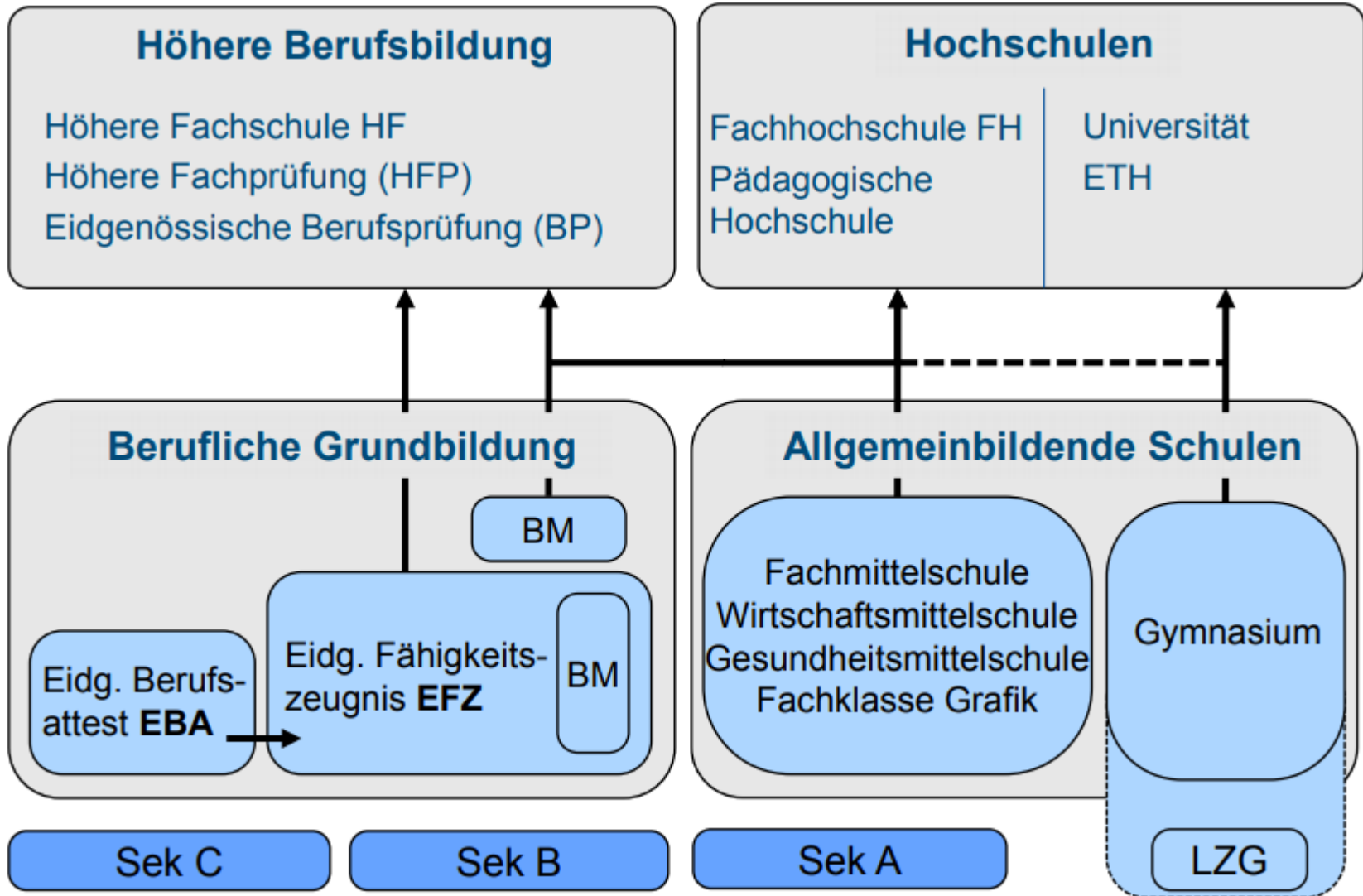
Übertrittsverfahren Primar → Sekundar (oder Langzeitgymnasium)



Neue Klassenbildung mit Losentscheid



«Räume, Zeiten, Gesellschaften», «Natur und Technik» je in der Klasse jedoch in zwei Niveaus - grundlegende (C) und erweiterte Anforderungen (A/B)



Fach Primar		Fach ISS	A	B	C
Deutsch	➔	Deutsch		<input type="checkbox"/>	
Englisch	➔	Englisch		<input type="checkbox"/>	
Französisch	➔	Französisch			<input type="checkbox"/>
Mathematik	➔	Mathematik	<input type="checkbox"/>		
Mensch, Natur, Gesellschaft (NMG)	➔	Räume, Zeiten, Gesellschaft (RZG)		<input type="checkbox"/>	
Mensch, Natur, Gesellschaft (NMG)	➔	Natur & Technik (NT)		<input type="checkbox"/>	

Recht? Verordnung UeV (SRL 405b)

Wer? Erziehungsberechtigte
Lernende
Lehrperson

Wie? im Gespräch
(im 2. Semester der 5. Primar und im 1. Semester 6. Primar)

Uneinigkeit? Antrag an Schulleitung Sekundarstufe
innert 10 Tagen



Einschätzung der **fachliche Kompetenzen**
(Fremdbeurteilungsdokument)

Einschätzung der **überfachlichen Kompetenzen**
(Selbst-, Sozialkompetenz)
(Fremdbeurteilungsdokument)

Einschätzung der **Leistungsentwicklung** (Prognose)
und des **Potentials** (Fremdbeurteilungsdokument)

Zeugnisnoten in Niveaufächern 5. PS und 1. Sem. 6. PS

Zeugnisnoten übrige Fächer 5. PS und 1. Sem. 6. PS

Langzeitgymnasium (LZG)

Durchschnittswerte pro Fach (De, Mt, NMG): 5.2

Integrierte Sekundarstufe

Durchschnittswert im entsprechenden Fach

Niveau A: 5

Niveau B: 4.5

Niveau C: weniger als 4.5

«Die Klassenlehrperson und die Erziehungsberechtigten entscheiden gestützt auf die Beurteilungsergebnisse gemeinsam über die Zuweisung. Die oder der Lernende wird in den Entscheid miteinbezogen.» §5, Verordnung UeV (SRL 405b)

Noten sind eine Entscheidungshilfe ... aber nicht die einzige!

Unsere Philosophie:

Eine „gute“ Note soll möglich sein, ohne gleich eine A- oder B-Zuteilung auszulösen! Beispiel: Auch beim «B-Schüler» soll eine Note 5 möglich sein.

Fahrplan

heute

im 2. Semester der 5. Primar

Start 2. Semester der 6. Primar

Spätherbst 2020

bis spätestens 15. März 2021

Juni 2021

Info zum UeV

1. Gespräch

2. Gespräch

prov. Meldung der
Klassenlehrpersonen an die
Schulleitung (Planungsgrundlage)

Entscheid

**Rückmeldung der Schulleitung
an die Eltern (inkl. Klassen-
zuteilung und Stundenplan)**

Niveauechsel halbjährlich möglich - Entscheid durch Klassenlehrperson nach Anhörung der Erziehungsberechtigten

Unsere Philosophie:

Wechsel im Ausnahmefall ausserhalb der festgelegten Zeit (also z.B. Mitte Semester).

Eine „gute“ Note soll möglich sein, ohne gleich einen Niveauechsel auszulösen! Beisp.: Eine 5 muss auch beim «C-Schüler» möglich sein.

Nach der 2. Sek in die Kanti ...

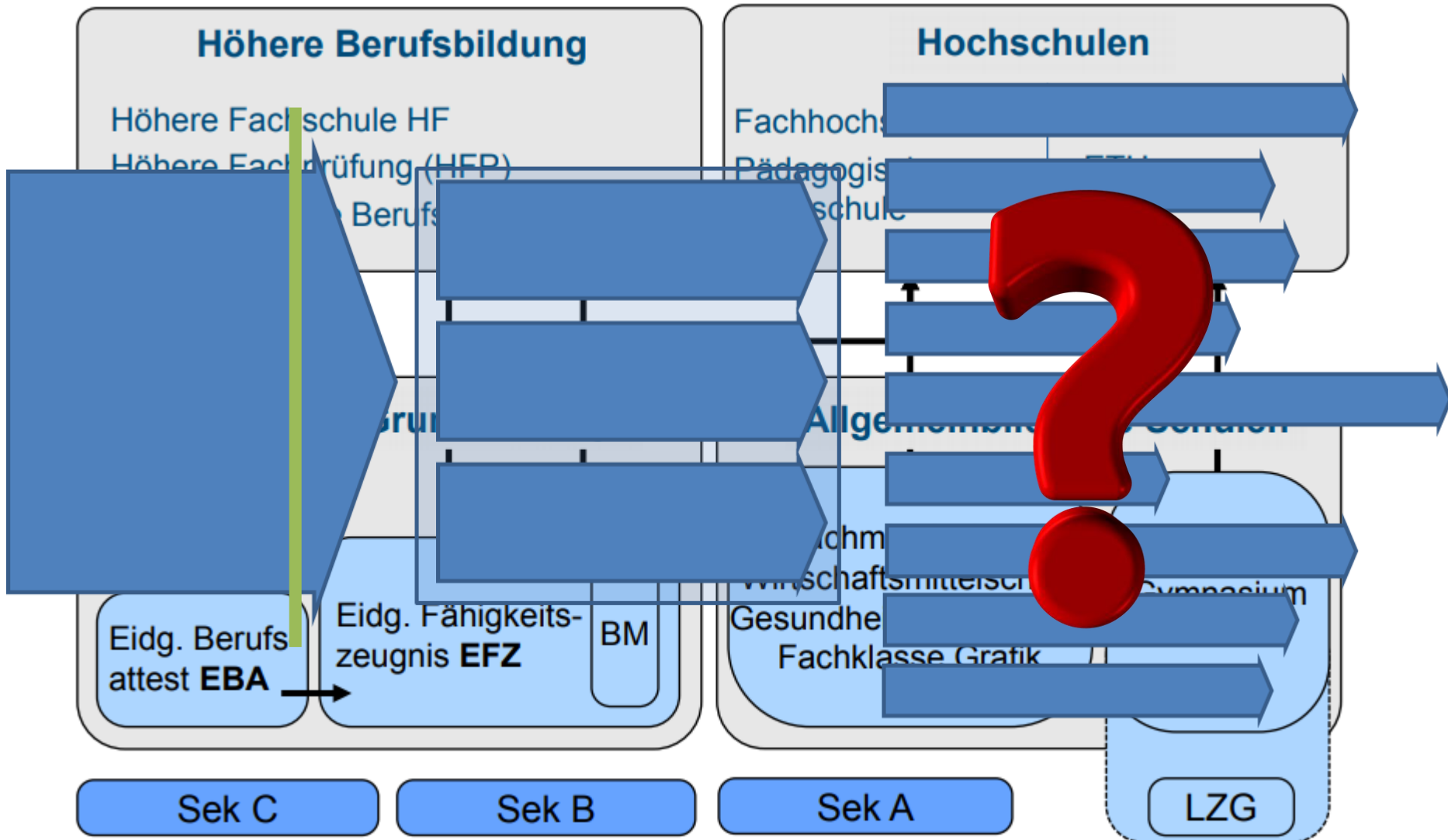
Anmeldung ins
Übertrittsverfahren
Start 2. Sek

Anmeldung an Kanti
Ende Januar 2. Sek

definitive
Aufnahme an Kanti
Mitte März 2. Sek

Aufnahmebedingung
Zeugnisnoten
(1. Semester 2. Sek)

Deutsch	A	4.5	A mit 4.5 (1 x B mit 5.0)
Französisch	A	4.5	
Englisch	A	4.5	
Mathematik	B	5.0	
Natur und Technik	A/B	4.5	Mindestnote 4.5



Ablage dieser Powerpoint auf unserer Homepage:

<https://schule.schuepfheim.ch/informationen/flyer-konzepte-berichte/>

Gesetze:

SRL 405b: Verordnung über die Übertrittsverfahren in der Volksschule

SRL 405a: Verordnung über die Beurteilung der Lernenden in der Volksschule

Übersicht Gesetze zur Volksschule:

https://volksschulbildung.lu.ch/recht_finanzen/re_fi_schulrecht

Flyer der Dienststelle Volksschulbildung zum Übertrittsverfahren Prim-Sek:

https://volksschulbildung.lu.ch/-/media/Volksschulbildung/Dokumente/unterricht_organisation/beurteilen/ubertrittsv erfahren/uev_iss_elternflyer.pdf?la=de-CH